



ul. Legionów Piłsudskiego 23/8,
30-509 Krakau, Polen
Tel. 0048 12 4302131, 4302117
e-mail: ewa.k@marcorderpole.com.pl
www.krakau-reisen.com

ÖKUMENISCHE LERN- UND BEGEGNUNGSREISE NACH BRESLAU UND KRAKAU veranstaltet von Marco der Pole

Reiseleitung:

**Martin Decking, Dekanat Herford - Minden und Dr. Christian Hohmann,
Regionalstelle für Mission, Ökumene und Weltverantwortung
(MÖWe) der Ev. Kirche von Westfalen**

Teilnehmende:

Ökumenisch Interessierte und Engagierte, insbesondere aus den Kreisen
Herford und Minden – Lübbecke, die sich für die Versöhnung zwischen
Polen und Deutschland interessieren und dafür wichtige Orte,
Erinnerungsstätten sowie die Kultur- und Kirchengeschichte Polens
kennenlernen wollen.

**Termin: 2. - 9. Oktober 2021 (Samstag - Samstag)
8 – Tage - Programm**

1. Tag, den 02.10.2021 (Samstag) ANKUNFT IN BRESLAU

Individuelle Ankunft in **Dresden – Neustadt** am Bahnhof
ab 13.00 Uhr – wird der Bus nach Breslau auf die Teilnehmer warten
(*der genaue Treffpunkt wird noch bekannt gegeben*)
13.30 Uhr – Abfahrt mit dem Bus nach Breslau zum Hotel
Ca. 17.00 Uhr – Ankunft in Breslau, Einchecken im Hotel, Ruhepause.
18.00 Uhr erste Stadterkundung am Abend, Spaziergang durch die Altstadt. Im
Programm: Marktplatz - einer der größten mittelalterlichen Plätze Europas mit dem
berühmten gotischen Rathaus, dessen Fassade eine historische astronomische Uhr
schmückt, der Salzmarkt und die St. Elisabeth-Kirche.
20.00 Uhr Abendessen im Hotel

2. Tag, den 03.10.2021 (Sonntag) BRESLAU - KRAKAU

Frühstücksbuffet im Hotel, Auschecken
Evtl. Möglichkeit zur Mitfeier eines Gottesdienstes

vormittags: "Edith Stein - Schutzpatronin Europas" Zwischen Judentum und Christentum. Besuch der Edith Stein Gesellschaft im Geburtshaus von Edith Stein. Mittagspause (selbstorganisiert)

nachmittags: Fortsetzung der Stadtführung. Im Programm: Universität, Sandinsel und danach Dominsel, der Sitz der Breslauer Bischöfe, mit pittoreskem Ensemble sakraler Architektur und der Breslauer Kathedrale.

15.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Krakau zum Hotel

um ca. 19 Uhr Ankunft in Krakau im Hotel, Einchecken

Abendessen im Hotel.

3. Tag, den 04.10.2021 (Montag)

KRAKAU – ALTSTADT und WAWEL SCHLOSS

Frühstücksbuffet im Hotel

vormittags: Eröffnungsandacht in der Evangelisch - Augsburgischen Martinskirche in Krakau (ul. Grodzka 58), anschließend Gespräch mit der ev.-luth. Diakonin Wiktoria Matloch. THEMA: „Zur Situation der Ev.-Luth. Kirche in Polen und zur Bedeutung dieser Kirche für den ökumenischen Dialog in Krakau“.

Danach: Besichtigung der Altstadt Krakaus: Marktplatz, Rathausurm, Tuchhallen, gotische Marienkirche (Veit Stoß-Altar), Collegium Maius (ehemals zweitgrößte Universität der Welt, Universität im Untergrund während der deutschen Besatzung), Erzbischöflicher Palast und Franziskanerkirche (Erinnerung an Pater Maximilian Kolbe).

Mittagspause in der Altstadt (selbstorganisiert).

nachmittags: Besuch des Wawels (Dom als Krönungskirche der polnischen Könige und als Kathedrale des Erzbischofs von Krakau, Königsschloss, ab 1939 Residenz des Generalgouverneurs usw.) [Keine Innenbesichtigung des Schlosses], Bernhardinerkirche und Dominikanerkirche

Transfer zum Hotel

Abendessen im Hotel

abends: Begegnung mit Pater Adam Zak SJ zum THEMA: „Zur gesellschaftspolitischen Entwicklung und zur Rolle der katholischen Kirche im heutigen Polen“; Pater Adam Zak SJ war von 1996 bis 2002 Provinzial der südpolnischen Jesuitenprovinz und von 2003 bis 2012 Assistent des Generaloberen der Jesuiten in Rom; seit 2013 ist der promovierte Philosoph Koordinator für Kinder- und Jugendschutz bei der polnischen Bischofskonferenz.

4. Tag, den 05.10.2021 (Dienstag)

KRAKAU – KAZIMIERZ VIERTEL UND SCHINDLER FABRIK

Frühstücksbuffet im Hotel

vormittags: Morgenandacht in der Fronleichnamskirche in Kazimierz. Danach: Stadtführung durch das jüdische Viertel Kazimierz. Zur Geschichte und Kultur der Juden in Krakau: Besuch der Alten Synagoge, Remuh-Synagoge und Friedhof mit Klagemauer und Isaac-Synagoge.

Mittagspause in Kazimierz (selbstorganisiert)

nachmittags: Besichtigung (in Kleingruppen) des Museums in der ehemaligen Deutschen Emailwarenfabrik von Oskar Schindler.

Ausstellungsschwerpunkte: Krakau in der Okkupationszeit, Krakauer Ghetto und KZ Plaszow.

Rücktransfer ins Hotel

Abendessen im Hotel

5. Tag, den 06.10.2021 (Mittwoch) **GEDENKSTÄTTE AUSCHWITZ**

Frühstücksbuffet im Hotel

vormittags: Busfahrt in die Kleinstadt Oświęcim

Besuch des ehemaligen Stammlagers Auschwitz (mit Führung, ca. 2 Std.) – Kurze Pause – anschließend Fahrt zum ehemaligen Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau, Gedenken am Mahnmal für die Opfer des Faschismus. (mit Führung ca. 1,5 Std).

anschließend: Fahrt zum Zentrum für Dialog und Gebet in Oświęcim /Auschwitz, dort: gemeinsames Mittagessen

nachmittags: Gespräch mit Pfarrer Dr. Manfred Deselaers über „Die Frage der Erinnerungsarbeit zur Schoah heute und zur Rolle der Dialogarbeit für den Versöhnungsprozess zwischen Juden und Christen, Deutschen und Polen“

Dr. Manfred Deselaers ist Vizepräsident des Zentrums für Dialog und Gebet und lebt und arbeitet seit 20 Jahren in Oświęcim als Auslandspfarrer der deutschen Bischofskonferenz. Abschluss dort mit ökumenischer Andacht in der Kapelle.

Rückfahrt nach Krakau, Zeit zur persönlichen Reflexion, Abendessen (selbstorganisiert)

6. Tag, den 07.10.2021 (Donnerstag) **WADOWICE und KALWARIA ZEBRZYDOWSKA**

Frühstücksbuffet im Hotel

vormittags: Busfahrt nach Wadowice, dem Geburtsort von Karol Wojtyła /Papst Johannes Paul II. (1920-2005).

Besuch der Taufkirche und des Museums im Geburtshaus von Karol Wojtyła mit den Lebensstationen (Kindheit, Arbeiter, Priester, Professor, Erzbischof, Papst, Pastoralreisen, Attentat, Weltjugendtage usw.) (Vorerst ist die Besichtigung nur mit Audioguides auf Deutsch möglich).

Weiterfahrt in den Wallfahrtsort Kalwaria Zebrzydowska
gemeinsames Mittagessen in der Pilgerherberge

nachmittags: Besuch der Wallfahrtskirche und des Marienheiligtums

Rückfahrt nach Krakau zur Benediktiner Abtei in Tyniec und dort:

17.00-17.30 Teilnahme an der Abendandacht (Vesper)

17.45 Uhr Abendessen

Anschließend Rückfahrt zum Hotel in Krakau

7. Tag, den 08.10.2021 (Freitag) **NOWA HUTA und ŁAGIEWNIKI**

Frühstücksbuffet im Hotel

vormittags: Morgengebet in der Franziskanerkirche (Seitenkapelle)

Begegnung mit Kardinal Stanisław Dziwisz (*angefragt*) zum *THEMA*: „Wer war Johannes Paul II. in seiner geistlichen und theologischen Prägung?“

Kardinal Stanisław Dziwisz war seit 1966 Privatsekretär von Karol Wojtyła, zunächst in Krakau und ab 1978 bis zum Tod des Papstes dann in Rom. Von 2005 bis 2015 war er Erzbischof von Krakau.

Danach: Fahrt nach Nowa Huta. Besuch des modernen Kirchbaus (Kirche der Königin von Polen und Arche des Herrn) von Nowa Huta in der ehemals als kommunistische Musterstadt geplanten Stadt nordwestlich Krakaus, die eine „Stadt ohne Gott“ sein sollte. Mittagspause in Nowa Huta (selbstorganisiert)

nachmittags: Fahrt nach Łagiewniki. Besuch und Andacht in der Basilika der Barmherzigkeit Gottes. Sie erinnert an die polnische Ordensschwester und Mystikerin Helena Kowalska, deren Vision der Barmherzigkeit Jesu als Gnadenbild viele katholische Kirchen heute weltweit prägt und zur Einrichtung eines Sonntags der Barmherzigkeit in

der Osterzeit geführt hat.
Rückfahrt zum Hotel. Zeit zur freien Verfügung.
Abendessen im Hotel. Gemeinsames Abschlussgespräch.

8. Tag, den 09.10.2021 (Samstag) **HEIMREISE**

Frühstücksbuffet im Hotel
Auschecken. Bustransfer zum Krakauer Hauptbahnhof.
10.18 Uhr Heimreise mit dem Eurocity nach Frankfurt an der Oder (Ankunft in Frankfurt um 16.12 Uhr) und dann mit dem Regionalexpress nach Berlin (Abfahrt nach Berlin um 16.35 Uhr).
Ankunft am Berlin Hbf. um 17.39 Uhr.
Individuelle Weiterfahrt von Berlin nach Hause (nicht im Preis inbegriffen).

Alle Besichtigungen werden in deutscher Sprache organisiert.

UNTERKUNFT:

- **2-3.10.2021 – BRESLAU, 1 NACHT**
HOTEL EUROPEJSKI ***, ul. Piłsudskiego 88, Altstadt, 50-017 Wrocław
 - **3-9.10.2021 – KRAKAU, 6 NÄCHTE**
VIENNA HOUSE EASY CRACOW***, ul. Przy Rondzie 2, 31-547 Krakow
-

Im Preis inbegriffene Leistungen von Marco der Pole:

1. 7 x Unterkunft in 3 Sterne Hotels in Breslau und Krakau incl. Frühstücksbuffet
 2. 6 x Abendessen (am 1., 2., 3., 4., 6., 7. Tag)
 3. 2 x Mittagessen (am 5. und 6. Tag)
 4. 2 x Stadtführung in Breslau wie im Programm vorgesehen
 5. Stadtführung in der Altstadt von Krakau
 6. Führung auf dem Wawel Hügel (Wawel Dom /Innenbesichtigung/, Schloss – von außen)
 7. Raummiete für das Treffen mit Pater Żak
 8. Führung im Kazimierz Viertel
 9. Führung in der Schindler Fabrik
 10. Führung in der Gedenkstätte Auschwitz (3,5 Std. lang, Kopfhörer inbegriffen)
 11. Führung im Elternhaus-Museum des Heiligen Vaters Johannes Paul II in Wadowice
 12. Reiseleitung während des Ausfluges nach Wadowice und Kalwaria
 13. Führung in Nowa Huta und Heiligtum der Barmherzigkeit Gottes
 14. Busmiete:
- Dresden-Neustadt – Breslau
 - in Breslau am 2. Tag
 - Breslau - Krakau
 - Stadtfahrt in Krakau am 3. Tag
 - Stadtfahrt in Krakau am 4. Tag
 - Fahrt nach Auschwitz am 5. Tag
 - Fahrt nach Kalwaria und Wadowice am 6. Tag
 - Fahrt nach Nowa Huta und Łagiewniki am 7. Tag
 - Bahnhofstransfer am 8. Tag

15. Bahnfahrkarten für den Zug: Krakau – Berlin
(mit Umstieg in Frankfurt an der Oder) am 8. Tag.

Preis pro Person in DZ:

bei der Gruppe ab 20 zahlenden Personen.: 813,-EUR
EZ - Zuschlag: 168, -EUR

Die Reise wird bei min. 20 Teilnehmern stattfinden.

Im Preis nicht inbegriffen:

1. Kranken-, Unfall- und Reiserücktrittsversicherung
 2. Mittagessen an allen Tagen außer 5. und 6. Programmtag
 3. Abendessen am 5. Programmtag
 4. zusätzliche Getränke zum Mittagessen und Abendessen
 5. Spenden in den Kirchen und in Heiligtümer
 6. persönliche Ausgaben, Trinkgelder u. ä.
 7. alle Leistungen, die im Programm nicht erwähnt wurden.
-

Anzahlung: 250 EUR/pro Person (zahlbar bei der Buchung).

Restzahlung: Wir bitten, den Restbetrag **bis zum 27.08.2021** zu leisten.

Anmeldeschluss: 27.08.2021

Unsere Bankadresse:

Deutsche Bank

IBAN: DE 32 1207 0024 0511 8500 00

BIC: DEUTDEDB160,

(Bankleitzahl 120 700 24, Konto-Nr. 5118500 00)

Adresse: Marco der Pole GbR, ul. Legionow Piłsudskiego 23/8, 30-509 Krakow, Polen

Im Überweisungstitel schreiben Sie bitte "Ökumenische Reise 10.2021" sowie Vor- und Nachnamen der Teilnehmer, für die Sie die Zahlung leisten.

Das von Marco der Pole Ihnen per E-Mail zugeschickte Anmeldeformular können Sie via E-mail oder per Post an die Adresse: Marco der Pole, ul. Legionów Piłsudskiego 23/8, 30-509 Krakow, Polen zuschicken.

Buchung per E-Mail:

bei Frau Ewa Kwasny

ewa.k@marcorderpole.com.pl

Stornobedingungen (ARB von Marco der Pole):

Bei Stornierungen stellen wir folgende Kosten in Rechnung:

Bis zum 27.08.2021 ist eine kostenlose Stornierung möglich

35. – 22. Tag vor der Anreise 50% der Gesamtsumme

21. – 15. Tag vor der Anreise 70% der Gesamtsumme

14. – 7. Tag vor der Anreise 90% der Gesamtsumme

Nach dem 6. Tag vor der Anreise bis Ende der Reise berechnen wir 100% der Gesamtsumme.

Als Stichtag für die Berechnung der Frist gilt der Zugang der Rücktrittserklärung.

Bemerkungen:

- Da seitens des Reiseveranstalters keine Reiserücktritts-, Reiseabbruch- usw. Versicherung besteht, sind die Teilnehmenden gebeten, sich selber entsprechend über eine Reiseversicherung ihrer Wahl zu versichern.
 - Wenn die Polnische Regierung die deutsch-polnische Grenze schließt oder eine notwendige Quarantäne für Personen, die nach Polen kommen, einführt, ist eine kostenlose Stornierung der Reise bis zum Anreisetag möglich.
 - Wenn die Deutsche Regierung die deutsch-polnische Grenze schließt oder eine notwendige Quarantäne für Personen, die nach Deutschland zurückkommen, einführt, ist eine kostenlose Stornierung der Reise bis zum Anreisetag möglich.
 - Wenn die Grenzen offen sind und die Polnische Regierung kein Einreiseverbot (ohne Quarantäne) nach Polen einführt und auch die deutsche Regierung kein Einreiseverbot (ohne Quarantäne) nach Deutschland einführt sind die obengenannten Reisebedingungen von Marco der Pole gültig.
-